



Schööön!

Wunder-
schön
ist:

UNSER FEBRUAR-PROGRAMM

	Seite
ZUERST SOLLEN SIE EINMAL LACHEN über die Macht der Gewohnheit und die Flucht der sauren Heringe im Fasching	80
Wenn Sie Sport treiben wollen, brauchen Sie eigentlich nur zu heiraten. Wir beweisen Ihnen das hier	88
Wenn Sie einen Hund haben, nehmen Sie ihn jetzt auf den Arm und lesen Sie Darlikind und der Hundemann. Haben Sie keinen Hund — werden Sie sich daraufhin einen anschaffen	108
Und nun noch ein Mittel, nicht mit dem Gesetz in Konflikt zu kommen: Sichern Sie sich wie unser Held hier ein dauerndes Alibi	118
EIN WENIG SENTIMENTAL wird wohl jeder, wenn er sich in glückliche Stunden der Jugend zurückversetzt. Hier waren es 8 Tage bei einer Tante . .	76
Ein wenig traurig ist auch des Hasen Mummelmann Peters letzte Liebe	98
FÜR STÄRKERE NERVEN ist das Erlebnis des Mannes, der in den Fasching floh	68
Glauben Sie auch daran, daß System alles ist und Glück nichts?	82
Jetzt die Zähne zusammengebissen! Es gilt einen Ozeanflug . . .	94
INTERESSANT IST AUCH die Geschichte von dem Mädchen, das jeden Tag am Wittenbergplatz 5 Minuten vor 8 in dieselbe U-Bahn stieg . . .	104
Oder die Bekanntschaft zweier feiner Leute zu machen: Er heißt Marco, sie heißt Nell	112
Zum Schluß: Der Mensch schwimmt, ein praktischer Fingerzeig fürs Leben	120
Wollen wir noch ein wenig Rätsel raten?	124
Oder mal die Handschrift deuten lassen?	128

Auf dem Titelblatt: Die Tänzerin Jolanda Dorrie Phot. Binder

Aufnahmen: Scherl, Paramount, Hansa Luftbild, Ufa

WIR WÜNSCHEN IHNEN RECHT GUTE UNTERHALTUNG

Copyright 1933 by August Scherl G. m. b. H., Berlin